



SKJP
ASPEA
ASPEE

Schweizerische Vereinigung für Kinder- und Jugendpsychologie
Association Suisse de Psychologie de l'Enfance et de l'Adolescence
Associazione Svizzera di Psicologia dell'Età Evolutiva

53. Mitgliederversammlung SKJP, 11. März 2022, Winterthur, Online-Veranstaltung

Inhalt	Bemerkungen
Traktandum 1: Begrüssung	Begrüssung und Eröffnung durch den Präsidenten Peter Sonderegger. Die Grussbotschaft wird durch die Geschäftsleiterin der FSP, Frau Muriel Brinkrolf, online überbracht. Sie schlägt angesichts der aktuellen Weltlage eine Brücke zum Krieg in der Ukraine und zur Pandemie; bei beiden leiden Kinder und Jugendliche besonders stark (Stichwort „Corona-Jugend“).
Traktandum 2: Wahl Stimmenzähler / Test Zoom-Abstimmung	Entfällt, da die Veranstaltung online stattfindet. Die Test-Abstimmung via Zoom funktioniert einwandfrei.
Traktandum 3: Genehmigung der Traktanden	Die Traktanden werden mit 98% Ja-Stimmen, 3% Enthaltungen und keine Gegenstimmen angenommen.
Traktandum 4: Protokoll der 52. ordentlichen MV vom 19. März 2021	Das Protokoll, verfasst von Claudia Kippele, wird mit 83% Ja-Stimmen, keine Gegenstimme und 17% Enthaltungen genehmigt und verdankt.
Traktandum 5: Mitgliederumtationen und Begrüssung Neumitglieder	Die Geschäftsstelle präsentiert die Ein- und Austritte: Stand der Mitglieder per 04.01.2021: Ordentliche Mitglieder 826 Ausserordentliche Mitglieder 18 Ehrenmitglieder 14 Studierende Mitglieder 9 Schnuppermitglieder 28 Total: 895 Die Namen der Neumitglieder werden verlesen und in der SKJP willkommen geheissen. Unter den Neumitgliedern wird eine Gratismitgliedschaft fürs Jahr 2022 ausgelost: Frau Ramona Abrecht gewinnt die Mitgliedschaft. Mit einer Schweigeminute erinnern wir uns an unsere verstorbenen Kolleg*innen Hans Burgherr, Simone Mertl und Ueli Wälti.



SKJP
ASPEA
ASPEE

Schweizerische Vereinigung für Kinder- und Jugendpsychologie
Association Suisse de Psychologie de l'Enfance et de l'Adolescence
Associazione Svizzera di Psicologia dell'Età Evolutiva

Traktandum 6: Jahresberichte 2020	<p>Die Jahresberichte werden erläutert, sie liegen den Mitgliedern zudem schriftlich vor. Vorstand: Peter Sonderegger erinnert daran, dass unser Verband der grösste Fachverband der FSP ist. Unser Ziel ist die Förderung und Entwicklung der Kinder- und Jugendpsychologie in Praxis, Lehre und Forschung. Hierzu ist ein halber Weiterbildungstag zusammen mit den beiden Universitäten Basel und Zürich, sowie der EB Bern voraussichtlich im Frühsommer 2023 geplant. Die strategischen Ziele für 2022 sind: Akademie weiter zum Laufen bringen und etablieren, ein Entscheid bezüglich Einbezug Romandie und Nicht-Schulpsycholog*innen und die Zusammenarbeit mit der FSP.</p> <p>Anerkennungskommission: Die Anerkennungskommission ist mit einer deutlichen Zunahme der Fragen bezüglich Übergangsbestimmungen und anstehenden Veränderungen zur Erlangung des Fachtitels konfrontiert. Weiter wird im Moment nach altem Curriculum zertifiziert.</p> <p>IFK: Nach der coronabedingten „Pause“ im 2020 fanden im 2021 beide Sitzungen erfreulicherweise wieder statt. Selbstverständlich war auch da Corona das dominante Thema. Die IFK versteht sich als „think tank“ der SKJP. Interessent*innen sind herzlich willkommen.</p> <p>SKJP-Akademie: Am 1. April 2021 ist das neue Curriculum mit 21 Teilnehmer*innen gestartet. Für 7 weitere laufen demnächst die Aufnahmegespräche. Alles verlief einigermassen nach Plan. Der 2. Schulpsychologiekongress im November zum Thema „Psychische Gesundheit“ konnte glücklicherweise vor Ort stattfinden, die Vorbereitungen waren mit vielen Unsicherheiten verbunden. Die Teilnehmer*innenzahlen waren angesichts der Pandemiesituation sehr erfreulich.</p> <p>P&E: Das P&E stösst auf grosses Interesse, viel Anfragen, auch aus dem Ausland. Dominik Wicki gibt ab der nächsten Nummer im 2022 die Redaktionsleitung ab, Ruth Enz und Sabina Varga Hell übernehmen in einer Co-Leitung die Aufgabe. Herzlichen Dank!</p> <p>Weitere kurze Infos zu Gesundheitspsychologie und Kinder- und Jugendpsychotherapie/Klinische Psychologie. Hier liegt der Fokus im Moment beim Einbezug der klinisch-psychotherapeutisch tätigen Kolleg*innen und dem Anordnungsmodell bei der Psychotherapie.</p> <p>Rolf Franke berichtet zudem über die Tätigkeiten der Gruppe 60+.</p> <p>Genehmigung in Globo: mit 100% Ja-Stimmen.</p>
Traktandum 7: Jahresrechnung 2021/Revisorenbericht	<p>Dominik Wicki kommentiert stellvertretend für Noémie Borel die Jahresrechnung. Für 2021 war ein Defizit budgetiert (weswegen die Mitgliederbeitragsenerhöhung beantragt wurde), es resultierte dann erfreulicherweise ein Gewinn: das Jahr war wegen der Pandemie generell „unberechenbar“, wegen Corona fielen die Spesen deutlich zurück (-5'000, v.a. wegen weniger Transfers, da vieles online), es wurden deutlich mehr Inserate geschaltet (+15'000), die MV fand online statt (+10'000), es wurden Kurse z.T. nicht durchgeführt, die anderen waren dann umso mehr gut gefüllt, Verschiebung Kurs H. Julius; dies alles resultierte in positiven Zahlen.</p> <p>Kassabericht und Revisorenbericht liegen vor. Revisor Hans Gamper empfiehlt online die Decharge der Rechnungsführerin Noémie Borel.</p> <p>Die Rechnung wird mit 98% Ja-Stimmen, bei 3% Enthaltungen und 0 Nein-Stimmen, genehmigt und der Rechnungsführerin wird somit Decharge erteilt.</p>



SKJP
ASPEA
ASPEE

Schweizerische Vereinigung für Kinder- und Jugendpsychologie
Association Suisse de Psychologie de l'Enfance et de l'Adolescence
Associazione Svizzera di Psicologia dell'Età Evolutiva

Traktandum 8: Mitgliederbeitrag	Da letztes Jahr einer Erhöhung des Mitgliederbeitrages auf 230 Franken für sechs Jahre zugestimmt wurde, bedarf es keiner Abstimmung.
Traktandum 9: Budget 2022	<p>Das Budget liegt vor, Dominik Wicki stellt es stellvertretend für Noémie Borel vor. Es wird ein Defizit von 50'200 budgetiert. Weiterhin bindet der Aufbau der Akademie viele Ressourcen (Löhne), ausserdem ergeben sich neue Sozialversicherungskosten. Ein Teil des Defizits 2022 wird mit dem Überschuss 2021 kompensiert werden, es bleibt aber die Tatsache, dass die Akademie aktuell durch Mitgliederbeiträge und Weiterbildungen nicht kostendeckend wirtschaften kann.</p> <p>Der Vorstand hat für 2022 einige Massnahmen geplant: die Übergabe von Administrationsarbeiten an eine Sachbearbeiterin, eine Anpassung der Fachtitelgebühren von 850 auf neu 1'550 Franken (genauer Betrag noch offen). Zum Vergleich: Psychotherapie 1'900-2960, Coaching 3'400, Neuropsychologie 6'500.</p> <p>Das Budget wird mit 78% Ja-Stimmen, 3% Nein-Stimmen und 20% Enthaltungen angenommen.</p>
Traktandum 10: Neue Fachtitel-träger*innen	Die neue Fachtitelträgerinnen und -träger werden verlesen.
Traktandum 11: SKJP-Preis	<p>Der SKJP-Preis (als Verschmelzung der ehemaligen Anerkennungs- und Förderpreise) wird periodisch Personen verliehen, die sich in der Kinder- und Jugendpsychologie speziell verdient gemacht haben.</p> <p>Dieses Jahr werden Kurt Zwimpfer und Lothar Steinke geehrt, die nunmehr seit 20 Jahren (!!!) die SKJP-Kolloquien durchführen. Das erste fand im Oktober 2002 statt, unterdessen sind sie beim 41. Kolloquium angelangt... Ganz herzlichen Dank für Euer grosses Engagement für den „Nachwuchs“ und die Erhaltung der Qualität unseres Fachtitels.</p>
Traktandum 12: Verdankungen	Peter Sonderegger dankt den OKs der MV und des Schulpsychologiekongresses, hier namentlich Ruth Enz als dessen Präsidentin und Moderatorin, und allen Chargierten der SKJP in Globo. Ohne Euch wäre die SKJP nicht das was sie ist!
Traktandum 17: Varia	Keine
Abschluss	Die 53. Mitgliederversammlung wird um 16.00 Uhr geschlossen. Auf Wiedersehen an der MV-Riche 2023 in Winterthur am 10. März 2023.

Für das Protokoll, Claudia Kippele Emara, 12.03.2022